

LITERATUR

Klinische Behandlungspfade in der Inneren Medizin, von Küttner, T.; Lakomek H. J.; Hülsemann, J. L.; Roeder, N. (Hrsg.), Deutscher Ärzte Verlag, 2007, 1. Auflage, broschiert, 113 Seiten, inkl. CD-ROM, ISBN: 978-3-7691-3320-2, 39,95 €

Klinische Behandlungspfade sind ein speziell auf die Anforderungen von Krankenhäusern abgestimmtes Instrument des Prozessmanagements. Durch Behandlungspfade wird es dem Krankenhaus erleichtert, die Arbeitsabläufe zu optimieren. Dadurch ist es potenziell möglich Behandlungskosten zu senken, indem zum Beispiel Leerlaufzeiten und doppelte Arbeitsschritte eliminiert werden. Gleichzeitig kann aber auch die Qualität der Behandlung durch ihren Einsatz verbessert werden. In den letzten fünf Jahren gab es sehr viele Veröffentlichungen zum Thema. Dieses Werk ist aber eines der wenigen Bücher, welches ausgesprochen praxisnah die Entwicklung, den Einsatz und die Weiterentwicklung von Behandlungspfaden beschreibt. Durch den klaren Aufbau ist es sehr übersichtlich. Auf Fachchinesisch wird weitestgehend verzichtet, was neben den vielen Beispielen zu einem sehr guten Verständnis beiträgt. Zusätzlich geben die Autoren dem Leser viele Tipps und Tricks. Durch die ehrliche Wiedergabe von sowohl positiven als auch negativen Erfahrungen bei der Einführung von Behandlungspfaden wird der Leser davor bewahrt, typische Anfängerfehler zu wiederholen. Die beigefügte CD-ROM enthält die im Buch vorgestellten Behandlungspfaddokumente, die individuell an die eigenen Bedürfnisse angepasst und nach dem Ausdrucken sofort angewendet werden können. Das vorliegende Werk ist derzeit eines des Besten auf dem Markt und ohne Einschränkungen absolut empfehlenswert.

Medizin für Nichtmediziner, von Grün, A. H.; Viebahn, R.; Baumann Fachzeitschriften Verlag, 2007, 1. Auflage, broschierte Ausgabe, 632 Seiten, ISBN: 978-3938610435, 59,90 €

Durch die vielfältigen Reformen des Gesundheitswesens der letzten

Jahre entstand ein großer Bedarf an branchenfremden Know-how. Um diesen zu decken, wurden in vielen Organisationen des Gesundheitswesens Quereinsteiger, z. B. mit betriebswirtschaftlichem oder ingenieurwissenschaftlichem Hintergrund eingestellt. Leider blieben die durch diese realisierten Ergebnisse meist hinter den Erwartungen zurück. Ursächlich dafür war, dass die neuen Mitarbeiter zwar über das benötigte Fachwissen verfügten, es aber gegenüber Mitarbeitern mit medizinischem Hintergrund nicht durch- und umsetzen konnten. Grund dafür waren und sind häufig Kommunikationsprobleme, die durch die verschiedenen (Fach-)Sprachen der unterschiedlichen Berufsgruppen entstehen. Genau für dieses Problem verspricht das vorliegende Werk eine Lösung, indem es medizinisches Fachwissen allgemeinverständlich erläutert. Dazu werden jeweils die Gebiete Anästhesie, Neurochirurgie, Neurologie, Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Viszeralchirurgie und Organtransplantation, Unfallchirurgie, Urologie, Kardiologie, Geontologie, Dermatologie und Nuklearmedizin vorgestellt. Dabei werden von Experten die häufigsten Krankheitsbilder der unterschiedlichen Fächer sowie deren Entstehung, Diagnose und Behandlung beschrieben. Speziell auf die Bedürfnisse der Zielgruppe abgestimmt, beschäftigen sich weitere Aufsätze mit den Themen „Leiten und Führen im Krankenhaus“, „Medizinische Schnittstellen“, „Integrierte Versorgung“, „Medizincontrolling“ und „Qualitätsmanagement“. Das Warten hat ein Ende! Das vorliegende Buch beweist ein feines Gespür für die alltäglichen Probleme von Quereinsteigern im Gesundheitswesen. Es ist sehr informativ und hilfreich im beruflichen Alltag. Das Werk erfüllt die Erwartungen zu 100%.

Klinische Behandlungspfade - Mit Standards erfolgreicher arbeiten, von Roeder, N.; Küttner, T.; Deutscher Ärzte Verlag, 2007, 1. Auflage, broschierte Ausgabe, 158 Seiten, ISBN: 978-3-7691-3286-1, 44,95 €

Klinische Behandlungspfade sind im Krankenhaus derzeit groß in Mode. Aber was genau versteht man

unter dem Begriff? Eine Antwort auf diese Frage und viele mehr erhalten sie durch das vorliegende Buch. Die sieben Kapitel geben einen guten Überblick über alle Facetten des Themas. Experten aus Theorie und Praxis beschreiben warum und wie es zur Einführung von Behandlungspfaden gekommen ist, wie diese entwickelt werden, welchen Nutzen sie für die verschiedenen Berufsgruppen stiften, welches Potenzial in diesem Instrument steckt und welche Grenzen es zu beachten gibt. Neben all der Theorie kommt auch die praktische Umsetzung nicht zu kurz. So wird zusätzlich zu den Anwendungsmöglichkeiten der Behandlungspfade im stationären Bereich auch der Einsatz bei ambulanten Krankenhausbehandlungen erläutert. Ferner wird aufgezeigt, dass Behandlungspfade auch als Grundlage für Integrierte Versorgungsverträge dienen können. Ein Buch, das zeigt, dass Behandlungspfade nicht nur eine Modescheinung sind. Das Werk ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet und lässt keine Fragen offen. Kaufen!

Lehrbuch Evidenzbasierte Medizin in Klinik und Praxis, von Kunz, R.; Ollenschläger, G.; Raspe, H.; Jonitz, G.; Donner-Banzhoff, N., Deutscher Ärzte Verlag, 2007, 2. überarbeitete und erweiterte Auflage, broschierte Ausgabe, 583 Seiten, ISBN: 978-3-7691-0538-4, 39,95 €

Aufgrund des rasanten medizinischen Fortschritts verlieren viele Ärzte den Überblick darüber, welche Behandlungsmethode für ihren Patienten tatsächlich die Beste ist. Genau an diesem Punkt setzt die evidenzbasierte Medizin an. Der Begriff, kurz EbM, leitet sich vom englischen Begriff evidence („Beweis“) ab. Grundsätzlich versteht man darunter den Nachweis der Wirksamkeit einer medizinischen Behandlung durch wissenschaftliche Studien mit statistischen Verfahren sowie durch klinische Erfahrungen. Im hier vorzustellenden Buch äußern sich 57 Experten zum Thema. Anhand von Fallbeispielen aus der Versorgungspraxis des jeweiligen Fachgebietes wird dem Leser das Thema nähergebracht. Das Buch gibt einen hervorragenden Überblick über die Theorie und Praxis

der evidenzbasierten Medizin. Der klare Aufbau, die einheitliche Didaktik und die gelungenen Tabellen und Schemata, die die Hauptaussagen zusammenfassen sowie der Glossar tragen erheblich zum Verständnis der Materie bei. Für alle Leser, die trotz der fast 600 Seiten noch Fragen haben, ist eine Adressliste beigefügt, um weitere Informationen erfragen zu können.

Eine sehr gelungene deutschsprachige Veröffentlichung zum Thema!

Praxiswissen DRG: Optimierung von Strukturen und Abläufen (Broschiert) von Rapp, B.; Kohlhammer Verlag, 2007, broschierter Ausgabe, 218 Seiten, ISBN: 978-3170193963, 35,00 €

Böse Zungen behaupten, dass die Einführung der DRG-Fallpauschalen vor allen Dingen eines gebracht hat: noch mehr Dokumentationsaufwand als vorher. In der Tat hat die Einführung der DRG in Deutschland zum Entstehen neuer Berufsgruppen, sowohl auf Leistungserbringer- als auch auf Kostenträgerseite (z. B. Medizin-Controller und Kodierkräfte) beigetragen, die sich hauptsächlich mit der Dokumentation beschäftigen. Der Autor Boris Rapp versucht durch sein Buch ein wenig Ordnung in dieses Informationschaos zu bringen. Lobenswert zu erwähnen ist, dass er die schon so häufig gehörte Theorie zugunsten ausführlicher Praxistipps vernachlässigt. Der Theorieteil stellt kurz und knapp die verschiedenen DRG-Kodiermodelle mit Vor- und Nachteilen vor, um dann auf die aus der Einführung des DRG-Systems resultierenden Herausforderungen einzugehen. Beispielsweise zählt dazu für manche Krankenhäuser der Umgang mit den Kostenträgern. Im praktischen Teil werden Lösungswege für diese und weitere Problemstellungen aufgezeigt. So werden z. B. Maßnahmen vorgestellt, durch die die Kodierqualität gesteigert werden kann und es wird aufgezeigt, wie ein gutes DRG Berichtswesen aussehen kann. Das Buch ist zwar nicht quadratisch, dafür aber rechteckig, praktisch, gut!

Qualitätsmanagement in der operativen Medizin, von Kleine, P.; Ennker, J.; Verlag Steinkopff, 2007, 1. Auflage, broschierte Ausgabe, 148 Seiten, ISBN: 978-3798517721, 39,95 €

Um die Einführung eines Qualitätsmanagementsystems kommt kaum eine Klinik in Deutschland herum. Zum Einen üben die gesetzlichen Regelungen Druck auf die Kliniken aus, zum Anderen zwingt die Sensibilisierung der Bevölkerung die Kliniken im Bereich Qualitätsmanagement zu handeln. Das von zwei Qualitätsmanagern geschriebene Buch besteht aus insgesamt elf Kapiteln. Zunächst werden in Kapitel eins die Grundlagen des Qualitätsmanagements erläutert. Bereits Kapitel zwei erklärt sehr praxisnah den Aufbau eines Qualitätsmanagementsystems im operativen Fach. Die dabei zu beachtenden Leitlinien und Verfahrensanweisungen werden in Kapitel drei vorgestellt. Das vierte Kapitel widmet sich ganz den Kernprozessen in den operativen Fächern und Kapitel fünf beschäftigt sich mit den Schnittstellen innerhalb und zu anderen Fächern. Während die vorherigen Kapitel eine berufsübergreifende Sichtweise präsentierte, zeigt Kapitel sechs lediglich die Aspekte der Krankenpflege auf. Kapitel sieben erweitert aber wiederum den Betrachtungshorizont auf Konzepte einer sektorenübergreifenden prä- und poststationären Versorgung chirurgischer Patienten. Da viele Kliniken mit dem Aufbau eines Qualitätsmanagementsystems auch das Ziel verfolgen zertifiziert zu werden, geben die Kapitel acht, neun und zehn dazu ausführliche Informationen. Einen gelungenen Abschluss bildet das letzte Kapitel, welches das Qualitätsmanagement hinsichtlich ökonomischer Aspekte betrachtet.

Selten hat es so viel Spaß gemacht ein Fachbuch zu lesen. Die Theorie und die Beispiele aus der Praxis sind ideal aufeinander abgestimmt. Dem Leser wird durch die Lektüre klar, dass selbst durch kleinste Veränderungen große Verbesserungen erzielt werden können. Das Buch macht geradezu Lust, sich in das Abenteuer „Aufbau eines Qualitätsmanagementsystems“ zu stürzen.

Herausgeber
Franz Knieps
Karl-Heinz Schönbach

Verantwortlicher Redakteur:
Heinz Debold (ViSdP)

Redaktionsadresse:
Max-Fiedler-Str. 20a, 45128 Essen
Telefon: 02 01/439 56 74,
E-mail: karl-heinz.schoenbach@bv.aok.de

Manuskripte und Disketten (ASCII-Dateien ohne Trennungen, möglichst WORD-Programm) werden an die Redaktion erbeten.

Titelgraphik: Sven Siekmann, Kiel

Druck und Verlag:
NOMOS Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestraße 3 – 5,
76530 Baden-Baden
Telefon: (0 72 21) 21 04-0,
Telefax: (0 72 21) 21 04-27

Anzeigenverwaltung und Anzeigenannahme:
sales.friendly • Bettina Roos
Siegburger Straße 123, 53229 Bonn
Telefon: (02 28) 9 78 98-0,
Telefax: (02 28) 9 78 98-20
roos@sales-friendly.de

Die in der Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden.

Auch die Rechte der Wiedergabe durch Vortrag, Funk- und Fernsehsendung, im - Magnetonverfahren oder ähnlichem Wege bleiben vorbehalten.

Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopien hergestellt werden.

Bezugspreise:
Erscheinungsweise zweimonatlich:
Abonnementpreis 2008 jährlich 124,- €;
Einzelheft 27,- €. Die Preise verstehen sich incl. MwSt, zzgl. Versandkosten;
Bestellungen nehmen entgegen: Der Buchhandel und der Verlag; Kündigung:
Drei Monate vor Kalenderjahresende.
Zahlungen jeweils im voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe,
Konto 73636-751, und Stadtsparkasse Baden-Baden, Konto 5-002266.